GARTENSTADT
Karlsruhe

Freude am WOHNEN

Ausgabe 21 • März 2012

Mitgliederzeitschrift der Gartenstadt Karlsruhe –
die Genossenschaft für Wohnen und Vermögensbildung

Aktuell
Genossenschaften im Trend
Seite 4

Energetische Sanierung
1. Blockheizkraftwerk in Betrieb
Seite 5

Lebendige Gartenstadt
Aktuelle Freizeitaktivitäten
Seite 6

Die zuverlässige Gemeinschaft für ein Zuhause im Grünen

editorial

Seite 4

Genossenschaften im Trend

Seite 5

Energetische Sanierung

Willkommen bei der 21. Ausgabe unserer Mitgliederzeitschrift „Freude am Wohnen“

Sehr geehrte Mitglieder,
sehr geehrte Damen und Herren,

auch in diesem Jahr führen wir unser ambitioniertes Programm zur energetischen Sanierung fort. Auf Grund der äußerst günstigen Zinsen bei den Förderprogrammen der KfW haben Vorstand und Aufsichtsrat für 2012 und 2013 die Sanierung von rund 200 weiteren Wohnungen mit einem Investitionsvolumen von rund 13 Millionen Euro beschlossen. Nach Abschluss dieser Maßnahmen werden nahezu alle Mietwohnungen in Mehrfamilienhäusern, die nicht dem Denkmalschutz unterliegen, energetisch saniert sein und ihren Beitrag zum Klimaschutz leisten.

Die Bauarbeiten in unserem Neubauprojekt Sonnengrün schreiten zügig voran, wenn auch der strenge Winter im Januar und Februar für Verzögerungen sorgte. Unsere neuen Mieter haben wir im Februar über die verbindlichen Bezugstermine im Juli 2012 informiert. Zwischenzeitlich hat der Gemeinderat auch über den Straßennamen entschieden und den Erschließungsweg ‚Hainbuchenweg‘ benannt.

Wie wir Ihnen bereits mehrfach berichteten, entstehen in einem der Gebäude Räumlichkeiten für Veranstaltungen der Genossenschaft. Für den Saal suchen wir einen passenden Namen und wären Ihnen dankbar, wenn Sie uns hierzu Vorschläge machen würden.

Zum Schluss möchte ich Sie noch auf unsere möblierte Gästewohnung aufmerksam machen. Diese entsteht am Ostendorfplatz und wird voraussichtlich ab April 2012 zur Verfügung stehen.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Ralf Neudeck

Gästewohnung der Gartenstadt Karlsruhe

Voraussichtlich ab April 2012 steht allen Kunden der Gartenstadt ein neuer Service zur Verfügung: direkt am Ostendorfplatz entsteht derzeit eine gemütliche Wohnung für Gäste, aber natürlich auch für die Mieter der Gartenstadt selbst. Auf rund 75 m² mit 3 Zimmern, Küche, Bad, wird eine komplett ausgestattete, moderne und gemütliche Wohnung eingerichtet.
Weitere Informationen erhalten Sie in der nächsten Mitgliederzeitschrift.

Sozial- und Freizeitangebote für Mitglieder

LEBENDIGE GARTENSTADT

Wohnen in den Gartenstadt-Objekten noch interessanter gestalten und die Gemeinschaft stärken – das Ziel der Gartenstadt Karlsruhe ist es, den älteren Bewohnern die notwendigen Rahmenbedingungen zu bieten, damit sie so lange wie möglich in ihrem gewohnten Umfeld wohnen können, aber auch für Familien, Jugendliche und Kinder das Leben in der Gartenstadt noch lebendiger und attraktiver zu machen.
Eine Genossenschaft wie die Gartenstadt Karlsruhe zeichnet sich auch durch kooperatives und verständnisvolles Miteinander zwischen Nachbarn aus. Gegenseitige Hilfe ist dabei genauso wichtig wie die Pflege gesellschaftlicher Kontakte, wie z.B. gemeinsame Freizeitaktivitäten.
Mehr als Wohnungen bietet die Gartenstadt Karlsruhe eG – das vermittelt auch der aktuelle Informationsflyer (siehe rechts), der für alle Mitglieder im Kundenzentrum am Ostendorfplatz ausliegt und über Hilfsangebote, MieterReisen, Freizeitangebote, aber auch über Schuldnerberatung und erfolgreiche Konfliktlösung informiert.

Kandidatur einreichen

AUFSICHTSRATSWAHLEN 2012

Wie in jedem Jahr endet auch in 2012 die Amtszeit von vier Aufsichtsratsmitgliedern. Drei davon stehen für eine weitere Kandidatur zur Verfügung, ein Mitglied kann satzungsgemäß nicht mehr gewählt werden.

Sollten Sie sich für eine Kandidatur interessieren, können Sie sich gerne beim Aufsichtsratsvorsitzenden über die Tätigkeiten und den weiteren Ablauf informieren.

Freistellungsaufträge

Bitte teilen Sie uns für die Freistellungsaufträge Ihre Steuer-Ident.-Nr. mit. Schreiben Sie uns oder rufen Sie uns an unter:
Tel. 0721 / 988 21-24 oder
988 21-25
Oder nutzen Sie das Online-Formular auf unserer Webseite:
www.gartenstadt-karlsruhe.de
> Attraktives Sparen > Produkte
> Online Formular

Sparen bei unserer Gartenstadt

Die tagesaktuellen Zinskonditionen für unsere Sparprodukte teilen wir Ihnen gerne auf Anfrage mit. Sie finden diese auch jederzeit im Internet unter:
www.gartenstadt-karlsruhe.de

Fragen Sie uns persönlich, wir informieren Sie gerne ausführlich.

Silvia Kayser Tel. 0721 / 988 21-24
Alexandra Gireth Tel. 0721 / 988 21-25

Öffnungszeiten
Montag bis Freitag 08:30 bis 12:00 Uhr
Donnerstag 13:30 bis 17:30 Uhr

Unsere Bankverbindung
Aareal Bank
BLZ 550 104 00
Konto-Nr. 322513

EIN GEWINN FÜR ALLE

Die Genossenschaften

Wohnungsangebote

27.03. – 10.04.2012

24.04. – 04.05.2012

22.05. – 01.06.2012

2012 ist das Internationale Jahr der Genossenschaften

GENOSSENSCHAFTEN IM TREND

Die Gartenstadt Karlsruhe eG zählt zu den heute über 7.500 Genossenschaften in ganz Deutschland. Mit insgesamt rund 20 Millionen Mitgliedern stehen diese ganz im Trend, denn Genossenschaften vereinen Wirtschaftlichkeit und soziale Verantwortung, so der UN-Generalsekretär Ban Ki-Moon.

So erklärten die Vereinten Nationen für die bedeutende Rolle dieser Wirtschaftsform das Jahr 2012 nun zum Internationalen Jahr der Genossenschaften. Dabei treten alle genossenschaftlichen Sparten, von Wohnungsgenossenschaft bis hin zur gewerblichen Genossenschaft, in den Mittelpunkt der Aufmerksamkeit unter dem Motto: „Ein Gewinn für alle“.
Neben wirtschaftlichem Erfolg stehen insbesondere die vielfältigen Leistungen im gesellschaftlichen Bereich im Vordergrund. Die Ausrichtung der Gartenstadt als zuverlässige Gemeinschaft für ein Zuhause im Grünen wird von den Mitgliedern der Gartenstadt Karlsruhe sehr geschätzt. So freuen sich die Verantwortlichen stets über die Aufmerksamkeit für die vielfältigen Angebote der Gartenstadt, von Serviceleistungen bis Freizeitaktivitäten. Es sind Merkmale wie aktive Mitgestaltung, Vertrauen, Verantwortung sowie Engagement, die das genossenschaftliche Wirtschaften auszeichnen. Sie prägen auch das Leitbild der Gartenstadt.
2012 als ‚Internationales Jahr der Genossenschaften‘ hebt die besondere Bedeutung des genossenschaftlichen Modells weltweit hervor und trägt vor allem zur Förderung des Wachstums dieser insolvenzfesten und nachhaltigen Gesellschaftsform bei. Darüber hinaus werden die Regierungen auf eine genossenschaftsförderliche Gesetzgebung hingewiesen. „Ein Gewinn für alle“.

Informationen

Erfahren Sie mehr über das Internationale Jahr der Genossenschaften 2012 unter **www.genossenschaften.de**

Energetische Sanierung in der Gartenstadt

1. BLOCKHEIZKRAFTWERK IN BETRIEB

Einen weiteren Schritt in Richtung intelligente Rohstoffnutzung und Umweltschutz ging die Gartenstadt Karlsruhe am 20. Dezember 2011 mit der Inbetriebnahme des ersten Blockheizkraftwerkes der Gartenstadt in Rüppurr.

Im Rahmen der energetischen Sanierungsmaßnahmen der vier Häuserzeilen im Krokusweg 7 bis 29 mit 70 Bestandswohnungen und 24 Neubauwohnungen in den Dachgeschossen, versorgt nun das neue BHKW die insgesamt 94 Mietwohnungen sowohl mit Strom als auch Wärme. Dabei wird die energiesparende Technologie der Kraft-Wärme-Kopplung genutzt und das BHKW wird zur „Stromerzeugenden Heizung“.
Durch diese Technologie erreicht ein BHKW einen Primärenergienutzungsgrad von bis zu 95 Prozent, während z.B. konventionelle Großkraftwerke nur 38 Prozent der Energie in Strom umwandeln können und gleichzeitig eine hohe CO_2-Emission aufweisen. Der Einsatz des BHKWs in der Gartenstadt Karlsruhe führt somit zur Einsparung der Energieverluste, der Energiekosten, erfüllt die Auflagen des „Erneuerbaren-Wärme-Gesetz Baden-Württembergs“ für Altbauten und trägt zur Entlastung der Umwelt um 332 Tonnen CO_2 pro Jahr durch die Gesamtmaßnahme bei.

Zur Verbesserung der Effizienz wurde ein Nahwärmenetz aufgebaut, bei dem aus einer Heizzentrale alle vier Häuserzeilen zentral mit Wärme und Warmwasser versorgt werden. Gleichzeitig wurde die in jeder Wohnung vorhandene dezentrale Warmwasserbereitung durch eine energiesparende zentrale Warmwasserversorgung ersetzt und sämtliche Versorgungsstränge für Wasser, Heizung sowie Elektro erneuert. Neben der Schonung von Ressourcen, wirkt sich das BHKW auch vorteilhaft auf die Stromnetze aus. Denn durch die dezentrale Erzeugung direkt bei den Verbrauchern in Rüppurr wird das Stromnetz entlastet.

Das BHKW in der Gartenstadt ist Teil der erfolgreichen energetischen Sanierung, wie zum Beispiel der Dämmung von Gebäudehüllen mit umfangreichen Arbeiten an Balkon- und Fensterelementen. Das Gesamtinvestitionsvolumen für die energetische Sanierungsmaßnahme und den Neubau im Krokusweg 7 bis 29 beträgt rund 8,3 Millionen Euro.

Margret Mergen, 1. Bürgermeisterin der Stadt Karlsruhe, und Ralf Neudeck, Geschäftsführender Vorstand der Gartenstadt Karlsruhe eG, bei der Inbetriebnahme

Adventskalenderhaus in Gengenbach

lebendige gartenstadt

Mit der Schwarzwaldbahn nach Gengenbach

MITGLIEDERAUSFLUG

Am 3. Advent fuhr eine Gruppe von 50 Teilnehmern gemeinsam mit der Schwarzwaldbahn in das schöne Kinzigtal zum weltgrößten Adventskalenderhaus nach Gengenbach.

Bei einer Führung hinter den Kulissen erfuhren die Teilnehmer mehr über die Entstehung und Umsetzung des Adventskalenders sowie kleine Anekdoten aus der Zusammenarbeit mit den Künstlern der letzten Jahre. Ein Spaziergang über den eindrucksvollen Weihnachtsmarkt mit Fensteröffnung ließen sich die Teilnehmer nicht entgehen.
Thema des Kalenders 2011 waren die beliebten Figuren Jim Knopf, Lukas, der Lokomotivführer, Räuber Hotzenplotz und das kleine Gespenst. Mit einem Theaterstück, passend zum Thema des Kalenders, wurde das 12. Fenster feierlich geöffnet. Als Vorlage für das Motiv diente dem Künstler Jan Peter Tripp dabei eine Originalzeichnung seines Vaters Franz Josef Tripp, der die Bücher von Michael Ende und Ottfried Preußler illustrierte.

Lebendige Gartenstadt

AKTUELLE FREIZEITAKTIVITÄTEN

Mit dem Förster unterwegs

Wer kennt ihn nicht, den Oberwald / Rißnert, grenzt er doch direkt an die Gartenstadt und ist ein beliebtes Naherholungsgebiet. Dieser Wald in unserer Nachbarschaft wird von der Forstabteilung des Liegenschaftsamtes der Stadt Karlsruhe betreut und bewirtschaftet. Entdecken Sie bei einem Spaziergang mit dem Förster Altbekanntes neu, lernen Sie Besonderheiten „unseres Waldes“ kennen oder fragen Sie den Fachmann, was Sie schon immer mal wissen wollten. Dazu gibt es die ein oder andere Anekdote aus dem Alltag eines Försters zw. Joggern, Heldbock und Holzkäufern.

Datum: Donnerstag, 29.03.2012
Treffpunkt: 15 Uhr, Eichelgarten-Grundschule
Anmeldung: bis spät. 23.03.2012
Tel. 0721 - 9 88 21-35
E-Mail: hansmann@gartenstadt-karlsruhe.de

Osteraktion

Zur Osterzeit laden wir alle Kinder der Gartenstadt dazu ein, gemeinsam zu basteln! Bemalt, beklebt, verziert ein Osterei, wie es euch gefällt. In den zwei Wochen vor Ostern werden die Eier dann im Kundenzentrum der Gartenstadt ausgestellt und können von Kunden und Interessierten bewundert und bewertet werden. Die Eier mit den besten Bewertungen werden dann prämiert!

Basteltag im Werkhof
Samstag, 24.03.2012, 11 – 15 Uhr

Ausstellung/Bewertung (Geschäftsstelle)
26.03. – 05.04.2012

Siegerehrung
Donnerstag, 12.04.2012, 16 Uhr

E-Mail: hansmann@gartenstadt-karlsruhe.de

Führung beim SWR

Bei einer ca. 2,5-stündigen Besichtigung durch das Funkhaus in Baden-Baden erfahren Sie interessante Dinge über die Geschichte des SWR, die Produktionsabläufe und Produktionstechniken. Sie können einen Blick in die Studios und Regieräume werfen und erhalten Antworten auf Ihre Fragen, die Sie schon immer mal stellen wollten.

Datum: Samstag, 28.04.2012
Treffpunkt: 8 Uhr, Ostendorfplatz
Rückkunft: ca. 14.15 Uhr
Kosten: 3,- Euro pro Person
mit ‚Karte ab 60‘ kostenlos
Anmeldung: bis spät. 21.04.2012
Tel. 0721 - 9 88 21-35
Irina Hansmann
E-Mail: hansmann@gartenstadt-karlsruhe.de

Werderplatz 25, 76137 Karlsruhe
Telefon 0721 / 38 84 43
Fax 0721 / 38 84 42
Mobil 0171 / 6 59 89 08
E- Mail: info@reichert-elektro.de
ELEKTRO REICHERT GmbH
FACHBETRIEB FÜR STARK- UND SCHWACHSTROMANLAGEN
www.reichert-elektro.de

Die Gartenstadt unterstützt Reinigungs-Aktionen

DRECK-WEG-WOCHEN 2012

Vom 01. März bis zum 16. Mai 2012 führt das Amt für Abfallwirtschaft der Stadt Karlsruhe bereits zum 6. Mal seine Dreck-weg-Wochen durch.

Auch die Gartenstadt möchte die Leistungen der fleißigen Helfer bei den verschiedenen Putzaktionen in den Gartenstadtgebieten unterstützen und belohnen, schließlich tragen sie dazu bei, die Plätze und Wege in den Wohngebieten sauber zu halten. Arbeitsmaterialien werden zur Verfügung gestellt und in allen Bezirken gibt es zum Abschluss eine kleine Belohnung für die Helfer.
Wir rufen daher alle Mitglieder dazu auf, sich an den Aktionen in den Gartenstadtgebieten zu beteiligen und damit Verantwortung für den Wohnbezirk zu übernehmen:

Termine

Daxlanden
Datum: Samstag, 17.03.2012
9.30 – 11.30 Uhr,
Ort: Heilig Geist Kirche
Bürgerverein Daxlanden

Grünwinkel
Datum: Samstag, 24.03.2012
9.00 – 11.30 Uhr,
Ort: Gerätehaus FFW Grünwinkel
Bürgerverein Grünwinkel

Rüppurr
Datum: Samstag, 21.04.2012
10.00 – 12.00 Uhr,
Ort: Ostendorfplatz
Gartenstadt Karlsruhe eG

Vorschau Juni bis September 2012

Gartenstadt aus Kinder-Perspektive

Termin Rüppurr
Datum: Sa., 16.06.2012, 14–18 Uhr,
Ort: Rüppurr, Ostendorfplatz

Termin Grünwinkel
Datum: Sa., 23.06.2012, 10–13 Uhr,
Ort: Grünwinkel, Charlottenplatz

Mit dem Rad durch die Gartenstadt

Datum: Samstag, 23.06.2012

Nachbarschafts-Frühstück

Datum: Samstag, 07.07.2012

Mitgliederausflug ‚Ritter Sport‘

Datum: Samstag, 15.09.2012

NEU: Seniorenstadtplan Karlsruhe

88 Seiten übersichtliches Kartenmaterial, ausführliche Informationen, viele Tipps und Wissenswertes – alles in großer, gut lesbarer Schrift. Ab sofort gegen eine Schutzgebühr von 2 Euro im Kundenzentrum der Gartenstadt erhältlich.

Wichtige Nummern

Service-Hotline Kabelanschluss
0180 - 20 20 81 00 13

Reparatur- u. Schadensmeldungen
0721 - 9 88 21-55

thema

Impressum

Freude am Wohnen
Mitgliederzeitschrift der Gartenstadt Karlsruhe – die Genossenschaft für Wohnen und Vermögensbildung

Herausgeber
Gartenstadt Karlsruhe eG
Ostendorfplatz 2
76199 Karlsruhe
Telefon 0721/ 9 88 21 - 0
Fax 0721/ 9 88 21 - 80
www.gartenstadt-karlsruhe.de
info@gartenstadt-karlsruhe.de

Geschäftsführung (v.i.S.d.P.)
Ralf Neudeck, Vorstandsvorsitzender

Redaktion
Ralf Neudeck, Irina Hansmann,
Alexander Rosenbaum, Kristina Kunz

Gestaltung & Layout
projektart – vogel rosenbaum & partner,
www.projektart.eu

Bildquellen:
Gartenstadt Karlsruhe, www.projektart.eu, ONUK – Bernhard Schmitt, Fotostudio Becker, Irina Hansmann, ‘Karlsruhe leben’, © StefanieB. - Fotolia.com, © Petra Louise - Fotolia.com, © flashpics - Fotolia.com, © Monia - Fotolia.com, © detailblick - Fotolia.com, © Stefan Körber - Fotolia.com
© Vervielfältigung nicht erlaubt
Auflage: 6.000 Stück

Erscheinungsweise: 4 x jährlich

Druck
Bachmann & Weiss

GARTENSTADT
Karlsruhe

Gartenstadt Karlsruhe eG
Ostendorfplatz 2 • 76199 Karlsruhe
Telefon 0721/ 9 88 21 - 0
Fax 0721/ 9 88 21 - 80
info@gartenstadt-karlsruhe.de
www.gartenstadt-karlsruhe.de

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag	08:30 bis 12:00 Uhr
Donnerstag	13:30 bis 17:30 Uhr

Heizung Sanitär

TB

Timo Borrmann
Ihr Heizungs- und Sanitärmeisterbetrieb

Schultheissenstr. 21
76187 Karlsruhe
Telefon 0721-59 64 99-0
Telefax 0721-59 64 99-1

Kesselsanierung Kundendienst